

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
<i>Einleitung</i>	
<b>Die Konstruktion einer «Mauer der Gefestigten»</b>	
Wie entschiedene Nazigegner das schweizerische Gesinnungskader auf die Beine stellten .....	11
<i>Kapitel 1</i>	
<b>Gummirücken statt Stauffachergeist</b>	
Der Schwächeanfall im Frühsommer 1940 und seine Wirkungen .....	27
<i>Kapitel 2</i>	
<b>«Eine solche Entmannung macht unser Schweizervolk kraftlos»</b>	
Zensur und Kontrolle der Medien waren der Bevölkerung suspekt .....	38
<i>Kapitel 3</i>	
<b>«Das Schweizervolk ist doch keine Kleinkinderschule»</b>	
Empörung über Radio Beromünster, Angst vor seiner deutschen Konkurrenz .....	48
<i>Kapitel 4</i>	
<b>Tiefe Sehnsucht nach echter Schweizerart</b>	
Auf der Suche nach Halt im Alpenmythos, in Scholle und Geschichte, im Glauben .....	57
<i>Kapitel 5</i>	
<b>Der mächtig erschallende Ruf nach der Todesstrafe</b>	
Die ersten Exekutionen wirkten im ganzen Land wie eine Erlösung .....	73
<i>Kapitel 6</i>	
<b>Gift im Kakao, Leichen im Waggon, Menschenfleisch im Salami</b>	5
Gerüchte als Landplage, an der die Obrigkeit nicht ganz unschuldig war .....	88
<i>Kapitel 7</i>	
<b>«Der Gedanke an Frau und Kind macht das Sterben schwer»</b>	
Das Reduit gab Halt, aber es löste auch Verunsicherung aus .....	105

## *Kapitel 8*

### **Die Verdunkelung des Landes verdunkelte auch die Wahrheit**

Wie der Aufklärungsdienst das Volk täuschte ..... 116

## *Kapitel 9*

### **Burschenherrlichkeit statt Opfersinn**

Kleine Studentenrevolte gegen den Arbeitsdienst –  
Standpauke der Behörden ..... 137

## *Kapitel 10*

### **Altes Brot, fleischlose Tage, fehlende Butter**

Rationierung und Mangelbewirtschaftung führten  
zu nachhaltigen Spannungen ..... 145

## *Kapitel 11*

### **«Es hat unter uns Eva's nicht nur lauter hinter dem Mond Wohnende!»**

Die Leistungen der Frauen, ihre Selbstwertgefühle,  
Ahnungen und Ängste ..... 167

## *Kapitel 12*

### **Fünf Tage scharfer Arrest für Oberst Frey**

Ein Herzinfarkt mit dramatischen Folgen ..... 181

## *Kapitel 13*

### **Heimlich, unheimlich: die fünfte Kolonne**

Die Bevölkerung fühlte sich von Horchern, Spionen,  
Saboteuren umkreist ..... 188

## *Kapitel 14*

### **«Jeder ein Privatdetektiv für sein Vaterland»**

Die Anzeigepflicht machte Tausende zu Denunzianten ..... 207

## *Kapitel 15*

### **6 Missmut über die Herren mit Gold am Hut**

Verrohung der Soldaten und Arroganz der Offiziere sorgten  
für Klagen ..... 222

## *Kapitel 16*

### **Der Mutter Helvetia verhätscheltes Kind**

Die Bauern erzielten hohe Preise, dafür stieg ihre Arbeitsbelastung .... 238

### *Kapitel 17*

#### **Die grosse Angst vor einem «zweiten 1918»**

Der Ruf nach mehr sozialer Gerechtigkeit wurde immer lauter . . . . .	249
---	-----

### *Kapitel 18*

#### **«Bei uns heisst das: s'Määss isch voll»**

Die Stimmung im Land war gegen die Juden gerichtet . . . . .	267
--	-----

### *Kapitel 19*

#### **«Die nehmen uns die Weiber vorweg»**

Die Internierten – für die einen attraktive, für die anderen gefährliche Männer . . . . .	285
--	-----

### *Kapitel 20*

#### **«Die Neutralität ist doch kein Gummiseil»**

Zum Kriegsende hin steigerte sich der Hass auf die Deutschen markant . . . . .	300
---	-----

#### **Schatten und Licht**

Ein Nachwort . . . . .	313
Anmerkungen . . . . .	317
Chronologie der Ereignisse . . . . .	339
Abkürzungen . . . . .	343
Quellen und Literatur . . . . .	344
Bildnachweis . . . . .	347